



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT  
**LANDKURIER**  
DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

3. JAHRGANG | 2. MAI 2015 | AUSGABE 09/15

### *Osterspaziergang im Ehrenhainer Wald*

Am Ostermontag fand wieder mit reger Beteiligung der traditionelle Waldspaziergang durch den Ehrenhainer Wald statt. Geführt wurde der Spaziergang von unserem Revierförster Wolfgang Paritzsch.

Er hatte wie immer viel zum Wald und zu Besonderheiten zu erzählen, obwohl diesmal der Rundgang etwas geändert werden musste, da der Sturm Niklas, der ein paar Tage vorher gewütet hatte, einige Wege durch umgestürzte Bäume gesperrt hatte. Der Sturm hatte nicht nur ca. 100 Bäume, hauptsächlich Fichten, umgeworfen oder abgeknickt, sondern leider auch eine abgestorbene Eiche abgebrochen, in der bisher noch ein Buntspecht genistet hatte.

Herr Paritzsch erzählte viel von den Eigenarten der einzelnen Baumarten und vom langsamen Umbau des Waldes mit der notwendigen Verjüngung des Bestandes. Mit viel Verständnis wurde aufgenommen, dass unser Förster sich aus Altersgründen aus der aktiven Forstpflge zurückzieht, aber wir gehen davon aus, dass er auch kommende Waldrundgänge führen wird.

Es war ein angenehmer Frühlingstag und erst zum Schluss erinnerten uns einige Schneeflocken an den letzten Winter. Im „Fuchs“ konnte anschließend noch ein kleiner Imbiss eingenommen werden – unter musikalischer Begleitung durch Werner Porzig.

*Peter Mühlig-Hofmann für den  
Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.*



die zerstörten Spechthöhlen

## AMTLICHER TEIL

**Bekanntmachung****über die öffentlichen Sitzungen des Wahlausschusses für die Bürgermeisterwahl am 21. Juni 2015 in der Gemeinde Nobitz**

Die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses findet am 19. Mai 2015, um 19:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Nobitz Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, im Gemeindesaal, statt.

Gegenstand der Sitzung: Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und Beschlussfassung über ihre Zulassung (§ 4 Abs. 5 Nr. 1, § 17 Abs. 4 ThürKWG, § 22 ThürKWO)

Sofern aufgrund von Einwendungen oder von Amts wegen eine nochmalige Beschlussfassung über ganz oder teilweise für ungültig erklärte Wahlvorschläge zu erfolgen hat, findet die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses am 26. Mai 2015, um 19:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Nobitz Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, im Gemeindesaal, statt. Gegenstand der Sitzung:

nochmalige Beschlussfassung über ganz oder teilweise für ungültig erklärte Wahlvorschläge oder Listenverbindungen aufgrund von Einwendungen oder von Amts wegen (§ 17 Abs. 4 Satz 5 ThürKWG, weitere Rechtsgrundlagen s. o.)

Ich lade hiermit insbesondere die Beauftragten der eingereichten Wahlvorschläge, im Verhinderungsfalle deren Stellvertreter, zu diesen Sitzungen ein.

Die Sitzungen des Wahlausschusses sind öffentlich.

Nobitz, 2. Mai 2015

*Gerth, Gemeindegewahlleiterin*

**Hinweis**

**Am Freitag, dem 15. Mai 2015,** ist die Gemeindeverwaltung Haus 1 in Nobitz und Haus 2 in Saara sowie die Kindertageseinrichtungen und die Bibliothek geschlossen.

Das Wahlbüro im Haus 1 ist am Freitag, dem 15. Mai 2015, von 08:00 bis 12:00 Uhr, geöffnet.

ENDE AMTLICHER TEIL

## NICHTAMTLICHER TEIL

**Veranstaltungstipps**

Wann?	Was/Wer/Wo?	Info auf Seite ...
09.05.	Blütenfest des Heimatvereins Ehrenhain u. Umgebung e. V. in Bauchs Hof, Waldenburger Straße 33 in Ehrenhain, ab 13:00 Uhr	6
16.05.	7. Autopoint Pokallauf des Feuerwehrvereins Gösdorf e. V.	3

**Einladung****zum Rentnertreff nach Zehma**

Der nächste Rentnertreff findet **am Dienstag, dem 19. Mai 2015, um 14:00 Uhr,** in der Spedition Reichelt in Zehma statt.

*E. Wagner*

**16. Frauenfrühstück**

**am Samstag, dem 13. Juni 2015, 08:30 bis 11:30 Uhr,**

im Kulturhaus Garbisdorf.

Referentin: Claudia Kuhnt

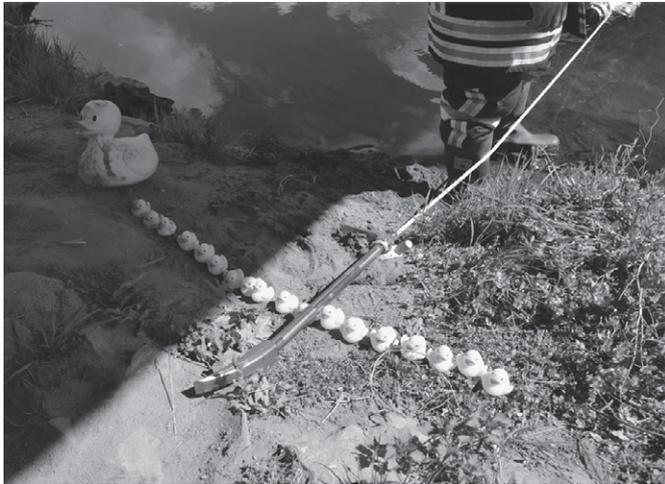
Thema: Vergeben und Vergessen?

**Fahrradtour der Jugendfeuerwehr Nobitz-Lehndorf**

Nachdem uns der Osterhase am Karfreitag einen Schneestrich durch die Rechnung gemacht hat, konnten wir am 18. April 2015 die geplante alljährliche Frühlingsradtour nachholen.



Gemeinsam mit den Jugendfeuerwehren Zschernitzsch und Großstöbnitz ging es von Saara über Selleris, Mockern, an der Umgehungsstraße von Altenburg entlang nach Kotteritz und schließlich folgten wir der Pleiße über Paditz nach Mockern.



Dort veranstalteten wir ein Gummientenrennen auf der Pleiße, für dessen Zieleinlauf natürlich feuerwehrgerecht eine Ölsperre der Bornshainer Kameraden diente.



Nachdem die schnellsten Enten und deren Besitzer gekrönt wurden, ging es ins Spritzenhaus von Mockern zur Stärkung mit Hot-Dogs und Muffins. Dabei war die Kreativität der jungen Kameraden noch einmal gefragt. Es galt, die größten Hot-Dogs des Altenburger Landes zu „basteln“. Die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen lassen und es fiel der Elternjury nicht leicht, den besten „Koch“ zu ermitteln.

Wir bedanken uns für die rundum gelungene Radtour, nicht nur beim Wettergott, sondern auch bei allen Beteiligten, besonders jedoch bei den Kameraden der OTFW Mockern und Bornshain.

Janet Arnold

## Der Feuerwehrverein Gösdorf e. V. lädt ein!

Der Feuerwehrverein Gösdorf e. V. und die Ortschaftfeuerwehr Gösdorf veranstalten am **16. Mai 2015** in Gösdorf den **7. Autopoint Pokallauf** im Löschangriff.



**ab 09:30 Uhr** Anreise der Mannschaften

**ab 10:00 Uhr** Wertungsläufe der Jugendmannschaften

**danach** Siegerehrung Jugend, Umbau Bahn

**ab 13:00 Uhr** Männer- und Frauenmannschaften

**danach** Siegerehrung nach den Wettkämpfen und Party bis zum Morgen mit den „Frohnsdorfer Feuerwehrfrauen“.



Während des ganzen Tages im und am Festzelt an der Wettkampfbahn:

- Getränke und Speisen aller Art
- Kaffee und hausbackener Kuchen
- Hüpfburg, Torwand u. a. für die Kinder
- ... und natürlich jede Menge gute Stimmung!

Feuerwehrverein Gösdorf e. V.

## Jugend trainiert für Olympia

Am 16. April 2015 war es wieder so weit. Sieben Mädchen und fünf Jungen aus den Klassen 3 und 4 der Grundschule Nobitz stellten mit elf Grundschulen des Altenburger Landes beim Schwimmwettbewerb ihre Leistungen unter Beweis.

Bei dieser Sportart fehlt den ehrgeizigen Sportlern unserer Schule immer öfter eine gesunde Portion Selbstbewusstsein. Deshalb ermöglichte ich ihnen zwei Trainingsstunden in der Schwimmhalle Altenburg, um mehr Sicherheit zu erlangen.



Die Anspannung und der Wille, dass jeder Einzelne sein Bestes geben möchte, konnte man sehen und spüren. Dabei war die Unterstützung der auch dieses Mal wieder beteiligten Eltern eine große Hilfe und Sicherheit. Alle Schwimmer sind ihre persönliche Bestzeit geschwommen, schon das war Lohn genug.

In der Einzelwertung belegte Jessica Schramm sogar einen 3. Platz, Sophia List einen 4. Platz und Elias Seitz einen 7. Platz. 13 Mannschaften kämpften zum Schluss bei der Surfbrettstaffel um Medaillen und Pokale. Hier gaben alle Schwimmer noch mal alles und das sollte belohnt werden.



Die Mädchenstaffel mit Maxi K., Sophia L., Jessica Sch. und Jolina E. erkämpfte sich den 2. Platz.



Die Jungenmannschaft mit Julius K., Danny W., Elias S. und Hennes St. errang den 3. Platz. Hochachtung und herzlichen Glückwunsch.



Vielen Dank an Frau Edel, Frau Hollmann und Herrn Winter, die nicht nur für unsere Kinder da waren, sondern das Wettkampfgericht tatkräftig unterstützten, indem sie als Zeitnehmer für die 120 Schüler tätig waren und tolle Fotos geschossen haben.

*Ute May, Sportlehrerin*

## 4. Altenburger Sparkassen-Crosslauf und wir waren dabei

Der SV Lerchenberg Altenburg e. V. lud zum Crosslauf ein. Eine weitere Herausforderung für alle Freizeitsportler der GS Nobitz. 22 Sportler mit ihren engagierten Eltern trafen sich am Samstag, dem 18. April 2015, von 09:00 bis 11:00 Uhr, gut gelaunt in der Skatbank-Arena Altenburg, um die 1.000 Meter zu absolvieren.

Alle sind schon ein eingespieltes Team, wenn es darum geht Anspannungen zu lindern, Strecken im Vorfeld abzulaufen, Startnummern anzubringen und bei vielen kleinen Dinge mehr. Super vororganisiert, pünktliche Starts, schnelle Siegerehrungen sowie die zeitnahe Auswertung mit den Urkunden für alle sind besonders hervorzuheben.

Wir starteten nacheinander in den Altersklassen 7 bis 10 Jahren. Die Strecke war nicht ohne, aus dem Stadion heraus einen Anstieg, dann kleinere Hindernisse und Unebenheiten. Es machte wieder jeden Erwachsenen stolz, wie die Kinder sich durchkämpften.



Dabei liefen zum wiederholten Mal Marie Burck und Toni Böckel weit entfernt von den anderen ihrer Altersklasse der AK 7 auf Platz 1. Angelie Gerber erreichte in der AK 9 den 3. Platz. Alle anderen gaben ebenfalls ihr Bestes und waren Gewinner.

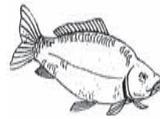


Insgesamt nahmen in den Altersklassen 7 bis 10 Jahre 73 Läufer teil, davon holte unsere Schule außer den genannten Sportlern drei Mal den 4. Platz, je zwei Mal den 5. bis 8. Platz, 10. und 11. Platz und je einmal Platz 9, 12, 14 und 15.

Anerkennung und Lob für die überaus große Teilnahme und erreichten Ergebnisse kam vom Veranstalter, dem SV Lerchenberg, auch mit dem Hinweis, dass interessierte Schüler in ihrem Verein gern trainieren können. Also, ihr Sportler, wer Lust hat, regelmäßig in einem Verein Leichtathletik zu trainieren, meldet sich. Danke an Alle für einen tollen, erfolgreichen Wettkampftag und herzlichen Glückwunsch zu euren Leistungen!

*Ute May, Sportlehrerin*

## Einladung Fischereigenossenschaft „Untere Sprotte“



**Am Dienstag, dem 2. Juni 2015, um 18:00 Uhr,** findet in der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 2, OT Saara, Saara 42, 04603 Nobitz, die Versammlung der Fischereigenossenschaft „Untere Sprotte“ statt.

Dazu sind alle Fischereigenossen recht herzlich eingeladen.

Dazu sind alle Fischereigenossen recht herzlich eingeladen.

### Tagesordnung

- Begrüßung
- Aktualisierung des Mitgliederverzeichnisses
- Satzungsbeschluss
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung des Vorstandes/des Kassenprüfers
- Diskussion

Die Genossenschaftsmitglieder werden gebeten, diesen Termin wahrzunehmen bzw. einen Vertreter zu entsenden.

Hierbei ist jedoch zu beachten, dass die bevollmächtigte Person volljährig sein muss und nicht mehr als zwei Fünftel aller Stimmen vertreten darf.

Im Falle der Vertretung bitten wir die nachfolgend abgedruckte Vollmacht zur Versammlung mitzubringen.

*Taubert, Vorsitzender*



### Vollmacht

Ich, ....., wohhaft

in .....,

bevollmächtige hiermit

.....  
(Vor- und Familienname),

mich bei der Versammlung der Fischereigenossenschaft „Untere Sprotte“ **am 2. Juni 2015** zu vertreten.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift)



## Blütenfest des Heimatvereins Ehrenhain und Umgebung e. V.

... in Bauchs Hof, Waldenburger Straße 33 in Ehrenhain, **am 9. Mai 2015.**

Beginn ist um 13:00 Uhr.

### Programm

- Einweihung Friedensplatz neben Bauchs Hof
- Begrüßung
- Glockenleuten der Ehrenhainer Kirche
- Posaunenchor Ehrenhain-Göpfersdorf
- Gebet / Stilles Gedenken an die Opfer des 1. und 2. Weltkrieges und aller Opfer von kriegerischen Auseinandersetzungen
- Auftritt der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“
- Posaunenchor Ehrenhain-Göpfersdorf
- Chronik des Friedensplatzes durch Herrn Jürgen Quellmalz
- Enthüllung der restaurierten Kinderstatue
- Posaunenchor Ehrenhain-Göpfersdorf
- Grußworte durch unsere Gäste
- Danke an unsere Sponsoren, anschließend Gesprächsrunde mit unseren Gästen bei Kaffee und Kuchen in Bauchs Hof
- Verkauf von Sauerkrautbrot mit Sauerkraut aus der Schellzehn/Region
- Hofbesichtigung

### Weitere Höhepunkte:

- 14:30 Uhr Falkner Klaus Schulze mit seinen Greifvögeln
- 15:30 Uhr Vortrag von Herrn Fritz Zehmisch zum Thema „Blüten – Bienen“ und seine Erfahrungen mit der Bienenzucht
- 16:30 Uhr Vortrag durch Herrn Dipl.-Gartenbauingen. Lothar Nitschl „Obstbäume und ihre Bedeutung“, Tipps zum Baumverschnitt

### Außerdem:

Kinderschminken, Basteln, Hüpfburg, Ponyreiten, Spinnradvorführung, Geflügelausstellung, Verkauf von Frühlingsblühern, Roster und Getränke.

Bitte nutzen Sie die öffentlichen Parkplätze in Ehrenhain, kein Parken auf der B180!

Es lädt ein

der Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V.

## Taupadel-Wolfersdorf Freundschaft, die seit 1968 besteht



Die Mitglieder des Feuerwehr- und Heimatvereins Taupadel 1934 e. V., Günter Petzold, Dieter Nitzsche, Wolfgang Pröhl – die zu gleich Gründungsmitglieder des 1968 abge-

schlossenen Freundschaftsvertrages waren – sowie Uwe Simon, Thomas Behnsen und Rolf Karpa überbrachten am 11. April 2015 anlässlich des 90. Gründungsjahres der FF Wolfersdorf die herzlichen Glückwünsche. Überreicht wurde natürlich ein kleines Präsent.

Nachdem es in den ersten Januartagen des Jahres 1925 in Wolfersdorf zu einem Großbrand kam, entstand damals aus der Pflichtfeuerwehr die FF Wolfersdorf, die am 27. Januar 1925 gegründet wurde.



In der Festrede ging der Wehrführer der FF Wolfersdorf auch auf die vielen Einsätze der Feuerwehr beim Hochwasser der Weißen Elster ein. Hier sah man auch Parallelen zu den Einsätzen der FF Taupadel bei den Hochwassereinsätzen in den 50er und 60er Jahren in Gößnitz. In den Gesprächen beider Vereinsvorsitzender wurde in dieser Festsitzung betont, dass die Freundschaft beider Vereine erhalten und mit Leben erfüllt wird.

Rolf Karpa

Redaktionsschluss für den Landkurier ist **am Mittwoch, dem 6. Mai 2015.**

Erscheinungstag ist Samstag, 16. Mai 2015.

**Redaktion / Anzeigenannahme:**

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12

oder Fax: 03447 3108-29

landkurier@gemeinde-nobitz.de

## SPORT



## Neues vom SV Zehma 1897 e. V.

**Herren:** Am 11. April 2015 hatte der SV Zehma im Heimspiel den LSV Altkirchen II als Gegner. In den ersten 20 Minuten war es ein ausgeglichenes Spiel. Mit zunehmender Spieldauer wurde Zehma stärker und führte bis zur Pause durch Tore von M. Gänsler (24. min) und Chr. Brehmer (41. min) mit 2:0. In der 2. Hälfte war der SV Zehma die überlegenere Mannschaft und baute das Ergebnis durch Tore von D. Nobis (53. min), M. Reichardt (76. min) und Chr. Hoff (86. min) auf 5:0 aus.

Am 19. April 2015 war der SV Zehma zu Gast bei der SG SV Starkenberg. In dieser torreichen Begegnung hatten beide Abwehrreihen den Tag der offenen Tür. Den Torreigen eröffnete R. Sachsenröder (7. und 9. min) mit dem 2:0 für Starkenberg. Dann wurde Zehma stärker und zog bis zur 28. Minute durch Tore von M. Schröter (15. min), D. Nobis (20. min), Chr. Obert (21. min) und Reichardt (28. min) auf 4:2 davon. Starkenberg konnte durch Tore von R. Sachsenröder (35. min) und A. Leipzig (42. min) noch vor der Pause ausgleichen. In der 44. Minute erhielt D. Nobis die rote Karte und musste vom Platz. Nach der Pause bestimmte Starkenberg das Spiel und ging durch Wenzel (51. min) und abermals R. Sachsenröder (69. min) mit 6:4 in Führung. Der SV Zehma hielt aber in Unterzahl spielend gut dagegen und kam durch Chr. Hoff (74. min) zum 6:5-Anschlussstreffer. Dabei blieb es bis zum Ende.

**E-Junioren:** Die E-Junioren des SV Zehma mussten am 12. April 2015 beim FSV Gößnitz antreten. Gößnitz war die überlegenere Mannschaft und gewann klar mit 7:0. Am 18. April 2015 hieß der Gegner im Auswärtsspiel SSV Nöbdenitz. Die spielstarken Nöbdenitzer dominierten das Spiel und gewannen 10:0.

**F-Junioren:** Am 11. April 2015 hatte die SG SV Zehma Lok Altenburg II zu Gast. Die SG SV Zehma führte diese Partie total überlegen, führte zur Pause bereits 5:0 und erhöhte das Ergebnis in der 2. Hälfte zum 9:0-Endstand. Torschützen für die SG SV Zehma waren: J. Schmidt (3), T. Taubert (2), L. Arnold (1), L. Sittel (1), E. Neugebauer (1) und ein Eigentor des Gegners.

Am 15. April 2015 mussten die F-Junioren bei der SG Lok Altenburg I antreten. Es war der erwartete

schwere Gegner. Zehma spielte die erste Halbzeit gut, setzte den Gegner unter Druck und führte zur Pause durch Tore von T. Taubert und L. Arnold verdient mit 2:0. Nach der Pause wurde Lok stärker und konnte ausgleichen. Die erneute Zehmaer Führung durch T. Taubert konnte Lok abermals egalalisieren. So endete das Spiel 3:3.

Am 18. April 2015 war die SG SV Zehma zu Gast bei der SG SV Schmölln. Die SG SV Schmölln entpuppte sich als starker Gegner. Zehma spielte die erste Hälfte gut, entwickelte Druck auf das gegnerische Tor und führte zur Pause durch zwei Tore von T. Taubert mit 2:0. Nach der Pause erhöhte L. Arnold auf 3:0. Durch Leichtsinnigkeit und Fehler in der Abwehr kam Schmölln noch auf 2:3 heran.

### Vorschau

**Herren:** Am 9. Mai 2015 hat der SV Zehma die SG SV Schmölln III als Gast. Beginn ist 14:00 Uhr.

Am 17. Mai 2015 muss der SV Zehma bei SV Eintracht Fockendorf II antreten. Beginn ist 15:00 Uhr.

**E-Junioren:** Am 9. Mai 2015 muss der SV Zehma bei dem SV Ehrenhain II antreten. Spielbeginn ist 09:00 Uhr.

**F-Junioren:** Am 9. Mai 2015 hat die SG SV Zehma die SG SV Schmölln II zu Gast. Spielbeginn ist 09:00 Uhr.

R. Böttger

## Spielbericht von der Tischtennis-Verbandsliga

**TSV 1876 Nobitz e. V.**

**nach Auswärtserfolg Tabellendritter**



Am letzten Spieltag der Saison gastierte der TSV 1876 Nobitz beim Tabellenzweiten TTC 1951 Weimar.

Die Tabellenkonstellation ließ vor dem finalen Spieltag vier Teams die Chance auf den zweiten Tabellenplatz, gleichbedeutend mit der Relegation zur Thüringenliga. Der Zufall wollte es außerdem, dass diese vier Teams in zwei direkten Duellen gegeneinander antraten. Zeitgleich zum Spiel in Weimar duellierten sich der SC Windischleuba und der 1. TTC Saalfeld.

Auf Nobitzer Seite rückten für die erneut fehlenden Teichmann und Andreas Blume Johannes Gerth und Andreas Gerth in die Mannschaft. Die Eröffnungsdoppel verliefen erwartungsgemäß. ►

Meisel/Alexander Blume siegten (3:0 gegen Kramer/Gerstenhauer), während Hans/Totzauer (1:3 gegen Heiling/Uhlig) und Gerth/Gerth (0:3 gegen Kalkofe/Langner) ohne reelle Siegchance unterlagen. In der ersten Einzelrunde erspielten sich die Gäste vier weitere Zähler. Meisel (3:1 gegen Kalkofe) und Blume (3:1 gegen Heiling) brachten den TSV 1876 Nobitz erstmals in Führung, welche durch Totzauer (3:2 gegen Kramer) und Hans (3:2 gegen Gerstenhauer) jeweils nach 0:2 Satzrückstand weiter ausgebaut wurde. Andreas Gerth (0:3 gegen Uhlig) und Johannes Gerth (0:3 gegen Langner) mussten die einkalkulierten Niederlagen einstecken.

Mit einer knappen 5:4 ging es in die zweite Einzelrunde und hier brachten die Gäste erneut das Kunststück fertig, durchgängig auf den Positionen 1 bis 4 zu punkten. Meisel (3:1 gegen Heiling), Blume (3:1 gegen Kalkofe), Hans (3:1 gegen Kramer) und Totzauer (3:1 gegen Gerstenhauer) vollendeten den vor allen Dingen in der Höhe sensationellen 9:4 Auswärtserfolg.

In der Abschlusstabelle rangieren die Nobitzer mit 22:14 Punkten und 130:112 Spielen auf dem 3. Tabellenrang hauchdünn hinter dem SC Windischleuba (22:14 Punkte, 134:115 Spiele), die in ihrer Begegnung gegen Saalfeld ebenfalls 9:4 triumphierten.

In dieser Saison kamen beim TSV 1876 Nobitz insgesamt 20 verschiedene Spieler in der Verbandsliga zum Einsatz. In 18 Saisonspielen waren 33 Ersatzeinsätze notwendig. Es grenzt schon fast an ein Wunder, dass in allen Saisonspielen die Sollstärke von sechs Spielern erreicht wurde. Von Mannschaftssport konnte bei den wöchentlich wechselnden Aufstellungen aber kaum noch die Rede sein.

In der neuen Spielzeit wird es einen personellen Umbruch beim TSV 1876 Nobitz geben müssen, damit sich solche Horrorzahlen nicht wiederholen.

**Die Punkte im Überblick:** Meisel 2,5; Alexander Blume 2,5; Hans 2,0; Totzauer 2,0

*Dominik Meisel*

### Achtung Terminänderung!

Die Mitgliederversammlung des TSV 1876 Nobitz e. V. findet **am Donnerstag, dem 28. Mai 2015, um 19:30 Uhr**, in der Mehrzweckhalle Nobitz statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte aus dem Landkurier 08/2015.

## Jubiläumsgrüße

**Gesundheit und persönliches Wohlergehen übermitteln wir auf diesem Wege allen genannten und ungenannten Jubilaren, die im Mai Geburtstag hatten oder haben**

**zum 98. Geburtstag an:**

Frau Lucia Oertel aus Lehndorf

**zum 95. Geburtstag an:**

Frau Annemarie Müller aus Mockern

Frau Maria Mahn aus Klaus

**zum 93. Geburtstag an:**

Frau Charlotte Falk aus Klaus

Frau Irma Wiedemann aus Runsdorf

Frau Lotte Pröhl aus Klaus

**zum 92. Geburtstag an:**

Frau Dora Fiedler aus Klaus

Frau Käthe Apel aus Podelwitz

Frau Erna Reichelt aus Klaus

**zum 90. Geburtstag an:**

Herrn Rudi Ebert aus Klaus

Herrn Rudolf Grille aus Nobitz

**zum 85. Geburtstag an:**

Frau Christa Singer aus Nobitz

Frau Inge Rauschenbach aus Podelwitz

Frau Ursula Kipping aus Nobitz

Frau Ruth Kaiser aus Nobitz

Frau Ingeborg Blüher aus Lehndorf

**zum 80. Geburtstag an:**

Frau Ina Behra aus Klaus

Frau Anita Kunze aus Zehma

Frau Gudrun Becker aus Ehrenhain

Herrn Klaus Wildenhain aus Oberarnsdorf

Herrn Manfred Mahler aus Klaus

Herrn Gerhard Schneider aus Hauersdorf

**zum 75. Geburtstag an:**

Herrn Hubert Blume aus Ehrenhain

Herrn Bruno Nিকেleit aus Oberarnsdorf

**zum 70. Geburtstag an:**

Frau Ilona Dambrowski aus Ehrenhain

Frau Doris Stutz aus Gösdorf

Frau Heidi Schröder aus Gleina

Herrn Stefan Vogel aus Taupadel

Herrn Helmut Nitzsche aus Taupadel

Herrn Klaus Voigt aus Mockern

Herrn Dr. Dieter Salamon aus Ehrenhain

*Ihr Bürgermeister Hendrik Läbe und der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz*

# KIRCHENNACHRICHTEN



## Kirchspiel Saara



WIR SIND  
KIRCHE

### Wichtige Anschriften:

Pfarrer Peter Klukas  
Pfarrberg 1 | 04639 Gößnitz  
Tel.: 034493 30040

Kantorin Helgard Hein  
Saara Nr. 44 | 04603 Nobitz  
Tel.: 03447 501445

Ansprechpartner Pfarramt Saara | Tel.: 0160 1718985  
[www.facebook.com/kirchspielsaara](http://www.facebook.com/kirchspielsaara)

### Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus mit dem Spruch für den Monat Mai

„Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.“

*Philipper 4, Vers 13*

Am 9. April 2015 überreichten uns die Johanniter eine großzügige Spende für die Sanierung unseres Pfarrhauses. Mit dieser Spende ist die Lücke zu den staatlichen Förderungen geschlossen. Die Finanzierung der Innensanierung ist somit ausgeglichen. Wir haben uns sehr über die Spende gefreut und sind dafür sehr dankbar.

Ein weiteres Dankeschön an den Gartenbaubetrieb Wagner in Gößnitz, der uns die Bepflanzung des Vorgartens gesponsert hat.

„So aber ein Bruder oder eine Schwester bloß wäre und Mangel hätte der täglichen Nahrung, und jemand unter euch spräche zu ihnen: Gott berate euch, wärmet euch und sättiget euch! ihr gäbet ihnen aber nicht, was des Leibes Notdurft ist: was hülfte ihnen das? Also auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, ist er tot an ihm selber.“

*Jakobus 2, 15 – 17*

### Gottesdienste und Veranstaltungen

**Sonntag, 03.05.2015 | 14:00 Uhr | Saara**  
Jubelkonfirmation – Pfr. Peter Klukas

**Sonntag, 10.05.2015 | 10:00 Uhr | Bornshain**  
Gottesdienst der Begegnung – Pfr. Peter Klukas

**Donnerstag, 14.05.2015 | 14:00 Uhr | Maltis**  
Himmelfahrtsgottesdienst mit Kaffeetrinken – Pfr. Peter Klukas

**Sonntag, 17.05.2015 | 09:00 Uhr | Zürichau**  
Gottesdienst – Pfr. Peter Klukas

## Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

### Seniorenfrühstück:

jeden letzten Donnerstag im Monat, ab 09:00 Uhr

**Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr

**Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr

**Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr

### Konfirmandenunterricht:

jeden Mittwoch, 17:00 Uhr

**Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr

### Mittelalterkreis:

jeden dritten Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr

### Gemeindekirchenratssitzung:

jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

## HISTORISCHES



### – Fortsetzung Heimatgrüße –

Juni 1918: „Der Tod schreitet jetzt über die Schlachtfelder im Westen, er hat auch in unsrer Kirchfahrt eine reiche Ernte gehalten. Auf dem Felde der Ehre sind gefallen: Richard Zahlaus aus Mockern; er fand den Tod am 28. März und liegt begraben in La Boisselle bei Albert. Er hinterläßt eine junge Witwe und ein Kind. – Friedrich Leutzsch aus Zehma, Gefreiter in einer Fernsprechabteilung; zuerst gehörte er dem Inf.-Regt. 153 an und ward verwundet, später kämpfte er in Rußland und Frankreich und fiel am 31. März durch einen Granatschuß im 34. Lebensjahre. (Inhaber des Eisernen Kreuzes.) An seinem Grabe trauert eine junge Witwe um das Glück ihres Lebens. – Max Etzold, Sohn des Handarbeiters Albin Etzold aus Zehma, fiel am 11. April bei Merville im feindlichen Maschinengewehrfeuer im Alter von 19 Jahren und liegt begraben mit zwei Kameraden an der Straße von La Gorgue. Die Familie ist schwer heimgesucht, da sie schon den ältesten Sohn im Kriege eingebüßt hat.

– Alfred Plaul, Vizefeldwebel aus Burkersdorf, gefallen am 11. April durch Granatschuß und auch begraben in der Nähe von La Gorgue. (Inhaber des Eisernen Kreuzes und anderer Auszeichnungen.) Um ihn weinen eine Witwe und zwei Knaben, wie auch die Eltern. – Alfred Mälzer, Sohn des Fleischermeisters Arno Mälzer in Gardschütz, starb durch den Volltreffer einer Granate, die zugleich das Leben von 16 Kameraden vernichtete. Er ruht auf dem Ehrenfriedhof bei Corbehem. (Inhaber des Eisernen Kreuzes und der Altenburgischen Tapferkeitsmedaille.) In ihm beklagt die Familie das zweite Opfer in diesem Weltkrieg. – Oswald Karl Käßner, Sohn des auch im Felde stehenden Werkführers Franz Käßner in Selleris. Er war schon einmal verwundet und fiel als Opfer eines Gasangriffs im Alter von 21 Jahren am 17. April. Er ruht auf dem Ehrenfriedhof von Sisonne. – Hans Otto Schade, Sohn des verstorbenen Gutsbesitzers Louis Otto Schade in Selleris, Hauptmann und Generalstabsoffizier des 19. Armeekorps, der älteste von fünf Brüdern, die sämtlich Offiziere der Sächsischen Artillerie sind, Ritter des Eisernen Kreuzes 1. und 2. Klasse und anderer hoher Orden; er ward schwer verwundet am 17. April und starb am 30. April im Lazarett zu Lübeck im Alter von 29 Jahren. Er wurde am 8. Mai in der Heimat bestattet. Ehre ihrem Andenken!“

Juli 1918: „Die Beisetzung des am 17. April im Westen bei der Offensive verwundeten und am 30. April im Krankenhaus zu Lübeck seiner Wunde erlegenen Hauptmanns und Generalstabsoffiziers Hans Otto Schade aus Selleris, die am 8. Mai stattfand, gestaltete sich zu einer unvergeßlichen Trauerfeier. Sie fand in der Kirche zu Saara statt; der Sarg stand vor dem reichgeschmückten Altar, zu Häupten die Fahnen des Militärvereins Saara und des Friedrichsgymnasiums Altenburg; von den unzähligen Kranzspenden seien nur erwähnt die von unserem Herzog; von dem General von Höppner, dem Kommandeur der Luftstreitkräfte; von den Flugabwehrkanonen der 3. Armee; dem Kommandierenden General des 19. Korps von Carlowitz; von dem Königl. Sächs. Artillerieregiment Nr. 32, dem er angehört hat. Die Trauerrede ging aus von dem vom Heimgerufenen gewissermaßen selbst gegebenen Bibelworte 1. Makkad. 3, 58 – 60 und suchte im Lichte dieser mannhaften, echt patriotischen und religiösen Worte sein Bild zu zeichnen als eines glänzenden Offiziers und befähigten Führers, von dem das Vaterland noch viel hätte erwarten dürfen, und als eines edlen Mannes, beseelt von starker Anhänglichkeit an seine Heimat, aufgeschlossenen

Sinnes für alles Gute, Wahre und Schöne. Dann brachte Professor Burkhardt in bewegten Worten den letzten Gruß von seinem Gymnasium, dessen Schüler er gewesen war, während Professor Löttsch aus Zwickau, ein naher Anverwandter, daran erinnerte, daß Hauptmann Schade in besonderer Weise sich der Kriegsfreiwilligen seiner Division angenommen und durch Einrichtung von Unterrichtskursen an der Front ihnen Gelegenheit verschafft hätte, noch ersprießlich sich der Reifeprüfung zu unterziehen. Die Trauerparade stellte eine Kompanie des Ersatzbattillons des Inf.-Regts. Nr. 153; 8 Unteroffiziere trugen den Sarg, ein Offizier auf schwarzem Kissen die zahlreichen Orden und Ehrenzeichen des tapferen Helden; der treue Bursche, der den Todwunden aus dem Schlachtgewühl getragen hatte, ohne Rücksicht auf das eigene Leben, seinen Helm und seinen Säbel. Auf seinen Wunsch fand seine Beisetzung statt auf väterlichem Besitz in der Flur Selleris, in einem Wäldchen am Bergeshang. Viel Volks geleitete ihn zur letzten Ruhe, insbesondere auch zahlreiche Abordnungen von Truppenteilen, in tiefer Bewegung: ein ergreifendes Bild in all der Maienpracht! Drei Ehrensäulen krachten über seinem Grabe.“ – *Fortsetzung folgt* –  
*Andreas Klöppel*

### Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Nobitz,  
Bachstr. 1 • 04603 Nobitz  
[www.nobitz.de](http://www.nobitz.de)

**Verantwortlicher:**

Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

**Satz, Werbung und Druck:**

Nicolaus & Partner Ing. GbR  
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz  
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506  
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

**Erscheinungsweise:** vierzehntägig oder nach Bedarf

**Auflage:** 3.225

**Beiträge der Vereine/Einrichtungen:**

Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz  
Tel.: 03447 3108-12 | Fax: 03447 3108-29  
E-Mail: landkurier@gemeinde-nobitz.de

**Anzeigenaufträge:** Nicolaus & Partner Ing. GbR

**Verteilung:**

kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und  
Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

**Einzelbezug:**

gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemein-  
deverwaltung

**Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.**

Werbung

Foto: Gabriele Neumeier | Pixello.de

**Die Gemeinde Nobitz  
gratuliert sehr herzlich zur**  
*Goldenen Hochzeit*  
den Ehepaaren  
**Hannchen und Manfred Kappertz**  
aus Zehma,  
**Helga und Dr. Uwe-Artur Kühn**  
aus Burkersdorf.  
Den Jubelpaaren alles Gute.



**03 44 94 - 8 30 29**



**AGRO SERVICE**  
ALTENBURG - WALDENBURG

**Nirkendorfer Weg 5  
04603 Nobitz (OT Ehrenhain)**

Beratung ✓ Service ✓ Pünktlichkeit ✓

- Containerdienst
- Abbruch-/Baggerarbeiten
- Schüttguttransporte
- Entsorgungsleistung
- Naturbaustoffe
- Recycling



**cdS Container-Dienst SEYFARTH GmbH**

Sitz: Thomas-Müntzer-Siedlung, 04626 Schmölln  
Telefon: 03 44 91-55 20 20 • Fax: 03 44 91-55 20 29  
eMail: info@containerdienst-seyfarth.de  
HP: www.containerdienst-seyfarth.de



**Sanitär · Heizung**

Anlässlich unseres  
*20-jährigen  
Firmenjubiläums*  
und unserer Hausmesse  
vom 10. April 2015  
möchten wir uns für die  
zahlreichen Glückwünsche,  
Geschenke und Geldspenden für  
die Sanierung der Kirche Ziegelheim  
und für die Nachwuchsarbeit des  
LSV Ziegelheim  
recht herzlich bedanken.  
*Heiko Rüger*

Lindenstraße 7 • 04618 Ziegelheim  
Tel.: 03 44 94 / 8 03 23 • Fax: 8 03 46

© Gabriele Neumeier | Pixello.de




**SEILER**  
**BAUSTOFFHANDEL GMBH**

Fachhandel für  
**Naturbaustoffe, Hoch- u. Tiefbau**

**Durch Regenwasser bis zu 50 % Trinkwasser sparen!**

Trinkwasser ist ein wertvolles Gut – viel zu kostbar, um es für die Bewässerung zu verwenden. Wir bieten für die Regenwassernutzung im Garten stilvolle Behälter an, die den Geldbeutel schonen und auch optisch eine Bereicherung sind. Edle Wasserzapfsäulen aus Granit-Natursteinoptik oder naturgetreuer Holzoptik sind der Hingucker in Ihrem Garten.

**Neu eingetroffen**

**Sonnensegel – wohltuende Schattenspender und Sichtschutz zugleich** | 3- oder 4-eckig,  
in anthrazit, terracotta oder sand ab 14,95 €/Stck.

**Clematis-Diagonalgitter** | B 0,41 x H 1,80 m ab 27,95 €/Stck.

**Wir sind für Sie da:**  
Mo bis Fr: 7:00 – 18:00 Uhr | Sa: 8:00 – 12:00 Uhr  
Dorfstraße 100 a | 04626 Thonhausen | Tel.: 03762 95080  
Fax: 03762 950820 | Web: www.seiler-baustoffe.de

Foto: Stephan Bratek, Pixello.de



[www.anankebestattungen.de](http://www.anankebestattungen.de) · [info@anankebestattungen.de](mailto:info@anankebestattungen.de)

**ANANKE<sup>®</sup>**  
DER BESTATTER

Ihr kompetenter, zuverlässiger Ratgeber und Begleiter  
in allen vertrauensvollen Fragen rund um die Themen  
**Vorsorge - Bestattungen - Trauerbegleitung**

Wir helfen Ihnen gern ... umfassend und jederzeit!

**04618 Langenleuba-Niederhain** Boderitz 30 **04654 Frohburg** Von-Falkenstein-Straße 2  
☎ **034 497 - 702 01** ☎ **034 348 - 604 686**